

Dornbirner Gemeindeblatt.

Achter Jahrgang.

Organ für alle gemeindeamtlichen Kundmachungen.

Das „Dornbirner Gemeindeblatt“ erscheint jeden Sonntag Morgen und kostet ganzjährig fl. 1.50, halbjährig 75 kr., mit Postversendung ganzjährig fl. 2.10. Inserate werden mit 5 kr. für den Raum einer gewöhnlichen Druckzeile berechnet. Die Inserate müssen spätestens bis Freitag Mittag franco im Gemeindeamte abgegeben werden.

N^o 15.

Sonntag, 15. April.

1877.

Kundmachungen.

Josef Winsauer, Schreiner in Haselstauden, ist Willens, wegen seiner Ueberfiedlung nach Hard die entbehrlichen **Fahrnißgegenstände, Haus-einrichtung und Oekonomiegeräthe**, unter anderm auch ca. 12 **Ztr. Streue** und 10 **Fuder Mist** gegen baare Bezahlung öffentlich zu versteigern.

Die Versteigerung wird am nächsten Dienstag den 17. d. Mts. Nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr in seiner Behausung Nr. 93 im Pfeller abgehalten. Dornbirn, am 13. April 1877. Die Gemeindevorsteherung.

Edikt.

Ueber exekutives Anlangen der Spar- und Vorschutzkasse für Egg und Umgebung durch Dr. Bergmeister wider Johann Feurstein in Aßlern, pto. fl. 360.— ö. W. f. U. wird in Bewilligung der angesuchten Versteigerung von dem Exekuten gehörigen gepfändeten und geschätzten Fahrnisse zur Vornahme derselben auf den 16. April 1877 event. auf den 5. Mai 1877 jedesmal 9 Uhr Vormittags an Ort und Stelle — der Wohnung des Exekuten — Tag mit dem Beisatze angeordnet, daß allsogleiche Baarzahlung bedungen wird.

R. k. Bezirksgericht

Dornbirn am 16. März 1877.

Ge b.